

© Atelier Felber

Lugerhaus - Umbau

Marktplatz 9
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Robert Felber

BAUHERRSCHAFT
Stadt Dornbirn

FERTIGSTELLUNG
1989

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Das Lugerhaus, ein Bürgerhaus aus dem 18. Jh., hatte 1901 - zur Stadterhebung - eine schmückende Fassade im secessionistischen Heimatstil erhalten: eine Silhouette, die durch zahllose gezeichnete, gemalte oder fotografierte Veduten Teil des symbolischen Inventars der Kommune wurde. Die äußere Dekoration umhüllte eine kleinräumige innere Holzstruktur. Diese wurde durch einen Brand 1987 zerstört. An ihrer Stelle wurde eine fünfgeschossige Struktur aus dünnen Stahlbetonelementen eingefügt, deren Stützen von den alten Mauern zwei Handspannen weit auf Distanz stehen. Am Ort der alten Treppe erstreckt sich ein eleganter Stiegen- und Aufzugschacht. Er ist in Stahl, Glas und schimmernde Steinböden aufgelöst und durch ein Dachoberlicht reichlich belichtet. Ein seltener Fall von substanzsteigernder „Entkernung“. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

Lugerhaus - Umbau

DATENBLATT

Architektur: Robert Felber
Bauherrschaft: Stadt Dornbirn

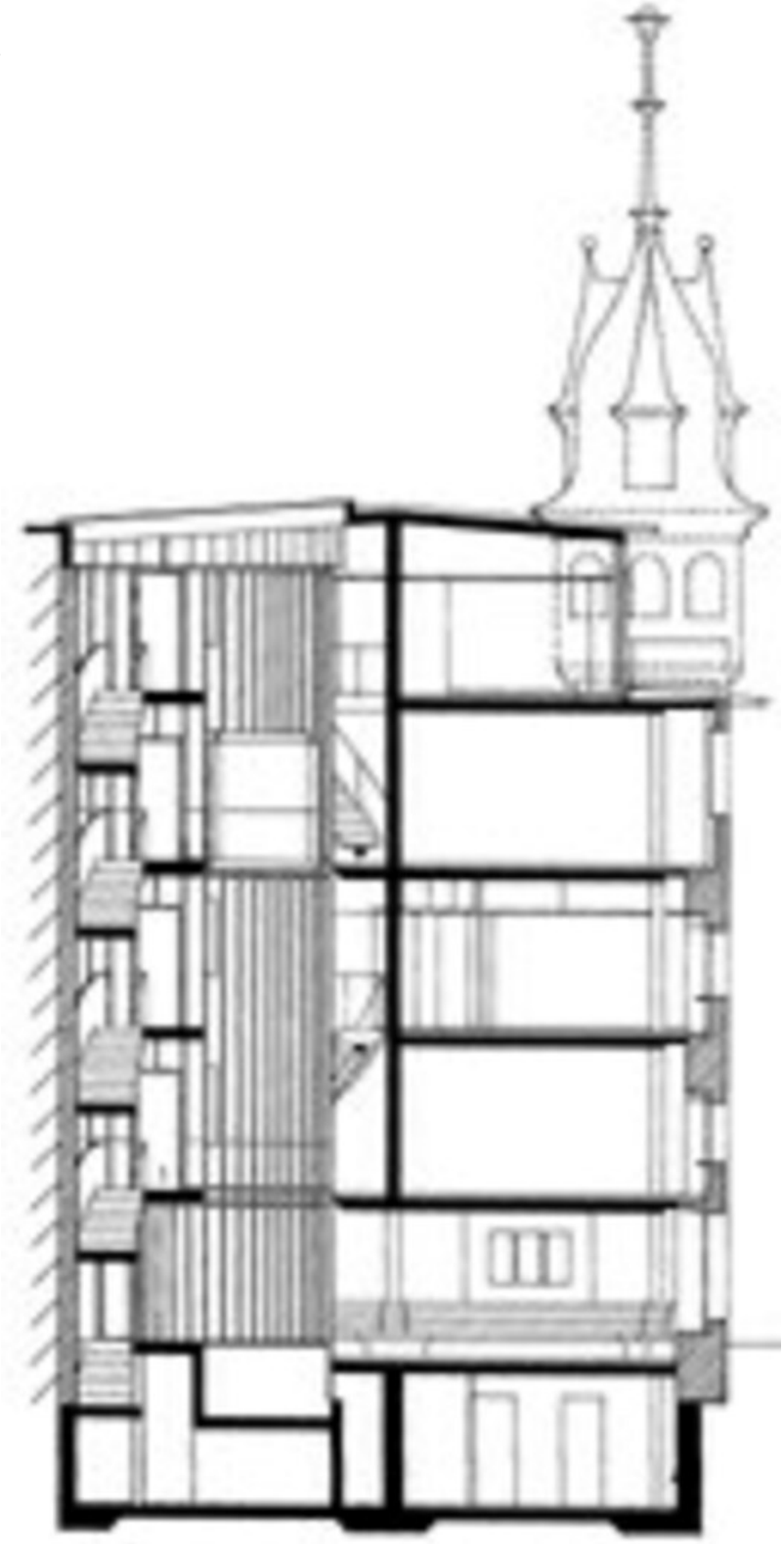
Maßnahme: Umbau
Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 1988
Fertigstellung: 1989

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

Lugerhaus - Umbau



Querschnitt